

# IIZ: Roundtable

## Vollmacht und Teilnehmerinformation

### für den Datenaustausch und Teilnahmebestätigung

---

Name, Vorname:..... (VollmachtgeberIn)

Adresse:.....

Geburtsdatum:.....

AHV-Nummer: 756. ....

**Der Zweck der Interinstitutionellen Zusammenarbeit (IIZ) ist die Förderung der beruflichen Wiedereingliederung durch koordinierte und zielgerichtete Abklärungen und Integrationsmassnahmen. Im Kanton Luzern bilden Fachpersonen von folgenden IIZ-Partnerinstitutionen jeweils ein fallbezogenes IIZ-Team und setzen die Zusammenarbeit um:**

- Zuständiges RAV (inkl. Beratungsstelle Jugend und Beruf; BJB)
- WAS IV Luzern
- Zuständiger Sozialdienst der Gemeinde, bzw. SoBZ / Zenso des Kantons Luzern
- SUVA Zentralschweiz
- IIZ-Koordinationsstelle des Kanton Luzern

**Roundtable ist ein spezifisches Angebot der IIZ Luzern. Im Fokus steht die Koordination von Massnahmen, welche das Ziel Ihrer beruflichen (Re-)Integration verfolgen**

Um eine umfassende Abklärung durchführen zu können, sind die involvierten Fachpersonen der beteiligten Institutionen darauf angewiesen, untereinander die für die berufliche Eingliederung notwendigen Informationen austauschen zu können.

Zusätzlich kann es hilfreich sein, dass auch bei andern involvierten, nachfolgend aufgeführten Fachstellen und Fachpersonen eingliederungsrelevante Auskünfte und Unterlagen eingeholt werden können (z.B. ÄrztInnen, TherapeutInnen, RechtsanwältInnen, BeiständInnen, Kranken- und Unfallversicherer, andere Beratungsstellen):

Name/Vorname	Name Institution und/oder Funktion der Fachperson	Adresse, email, Tel. Nr.

### **Ziel von Roundtable**

- Ihre berufliche (Re-)Integration hat oberste Priorität und soll durch die interinstitutionelle Zusammenarbeit koordiniert und zielgerichtet gefördert werden.

### **Standortbestimmung / Standortgespräch**

- Mit den involvierten Fachpersonen kann mittels einem gemeinsamen Gespräch eine breite Standortbestimmung gemacht werden. Das Gespräch dauert in der Regel 2.5 Std. und ist in zwei Sequenzen aufgeteilt. Im ersten Teil findet in der Regel eine Vorbesprechung unter den Fachpersonen statt, wo Informationen zusammengetragen werden. Im zweiten Teil kommen Sie dazu, bringen Ihre Sichtweise ein und helfen bei der Lösungsfindung mit.

### **Handlungsplan**

- Aufgrund der Standortbestimmung werden gemeinsam mit Ihnen Ziele formuliert und ein Handlungsplan erarbeitet. Das heisst, es werden die nächsten Schritte und deren Reihenfolge geplant und es wird festgelegt, welche Unterstützung Sie dazu von wem brauchen und bis wann was geschieht. Dabei wird neben der möglichen Unterstützung durch Institutionen auch mitberücksichtigt, was Familienangehörige, Freunde usw. schon beitragen und weiterhin beitragen könnten.

### **Roundtable-Fallteam**

- Alle am Standortgespräch anwesenden Personen, mit denen Sie sonst je einzeln über ihre Situation sprechen, sind in einem Team miteinander und mit Ihnen verbunden. Sie erzählen Ihre Geschichte nur einmal, und alle sind auf dem gleichen Informationsstand. Und das Wichtigste: Alle ziehen mit Ihnen am gleichen Strick und in die gleiche Richtung!

### **Umsetzung des Handlungsplanes**

- Entsprechend Ihrem Handlungsplan machen Sie nun einen Schritt nach dem andern. Sie haben die involvierten Fachpersonen persönlich kennengelernt und wissen, wer für was zuständig ist. Vielleicht muss der Handlungsplan nach einiger Zeit angepasst werden, vielleicht finden Sie aber schon bald eine neue Arbeitsstelle.

### **Vollmacht für den Austausch von Informationen und Datenschutz**

- Mit Ihrer Unterschrift geben Sie auch das Einverständnis zum offenen Austausch aller relevanten Informationen innerhalb des Roundtable-Fallteams. Dies geschieht unter der vollständigen Wahrung des Persönlichkeitsschutzes und Beachtung der entsprechenden gesetzlichen Regelungen.

### **Abschluss und Auswertung**

- Wenn das gemeinsam festgelegte Ziel erreicht ist oder wenn sich eine weitere Zusammenarbeit verschiedener Institutionen erübrigt, wird der Prozess abgeschlossen, Ihr Fallteam wird aufgelöst, das Dossier wird geschlossen und die Roundtable-Vollmacht für den Datenaustausch erlischt. Die Zuständigkeiten bleiben jedoch wie bisher.

Die unterzeichnende Person ist damit einverstanden, dass innerhalb des Roundtable-Fallteams und mit den oben aufgeführten Fachstellen und Fachpersonen die sie betreffenden Daten ausgetauscht werden. Der Datenaustausch geschieht unter vollständiger Wahrung des Persönlichkeitsschutzes und Beachtung der entsprechenden gesetzlichen Regelungen.

**Datum:**.....**Unterschrift:**.....